

Zwei Herzen schlagen für die Bayern

FANCLUB Herbert Hirt und seine Frau Traudl sind Ehrenpräsident und Ehrenmitglied.

VON UNSEREM MITARBEITER PETER PFANNES

Volkach – Seinen größten Herzenswunsch hat sich Herbert Hirt 1997 erfüllt, als er den FC Bayern Fanclub „Volkach am Main“ ins Leben rief. 14 Jahre trug er als Präsident die Verantwortung bei der Vereinigung. In der Jahreshauptversammlung am Freitagabend wurde der 71-jährige Volkacher von seinem Nachfolger Waldemar Sperling zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Einigkeit in Sachen Bayern

Die Geschichte um Hirt und seine Ehefrau hört sich an wie ein Fußballmärchen, denn auch Traudl Hirt war 14 Jahre im Vorstand der Vereinigung vertreten. Für ihr großes Engagement zeichnete Sperling Traudl Hirt mit der Ehrenmitgliedschaft aus. „Ohne meine Traudl hätte ich das nie geschafft“, erklärte der neue Ehrenpräsident gegenüber unserer Zeitung. Immer wenn es um das Thema „Fanclub“ ging, habe es zwischen den beiden Ehepartnern Einigkeit gegeben. „Wir sind schon immer ein Herz und eine Seele, wenn es um die Bayern geht.“

Beim Dettelbacher FCB-Fan-

„Wir sind schon immer ein Herz und eine Seele, wenn es um die Bayern geht.“

Herbert Hirt
Fanclub-Ehrenpräsident

club hatte sich Hirt 1997 die Anregungen geholt, wie man einen eigenen Fanclub gründet. „Ich bin damals mit Roman Binzenhöfer nach Dettelbach gefahren“, erinnert sich Hirt. Nur kurze Zeit später gründeten die beiden Bayern-Fans den FC Bayern Fanclub „Volkach am Main“ und starteten eine kleine Erfolgsgeschichte. Nach kurzer Zeit hatte man schon 34 Vereinsmitglieder. Heute sind es stolze 153 Personen.

Hirt lobt die Kameradschaft und die Geselligkeit in der Vereinigung, die beim Fischessen oder bei den Spielen der Fußball-Weltmeisterschaft, die man gemeinsam im Steigerwald verfolgte, ihre Höhepunkte im vergangenen Jahr hatte. Waldemar Sperling und Gunnar Flammersberger lobte er besonders für ihren Einsatz in den zurückliegenden Jahren im Vorstandsteam. „Die zwei haben spontan alle Aufträge für mich erledigt.“

Kahn und Ribery

Hirts Lieblingsspieler beim FC Bayern war früher Torhüter Oliver Kahn und heute ist es der Franzose Franck Ribéry. Zusammen mit seinen Fanclub-Kollegen feuerte er sie immer an. Probleme hatte Hirt bei den Spielen im Olympiastadion und heute in der Allianz-Arena eigentlich immer nur mit den Nerven: „Ich habe selten ein Spiel ganz angeschaut“, sagt er und erinnert sich an Nervosität und seinen Bluthochdruck von „über 200“, je länger die Spiele dauerten. Die einzige Möglichkeit für Hirt, seine Gesundheit wieder in den Griff zu bekommen, war den Platz im Stadion vorzeitig zu verlassen. Dass er dabei mehrfach die heißen



Ein Herz und eine Seele für den FC Bayern: Ehrenmitglied Traudl Hirt und Ehrenpräsident Herbert Hirt.

Schlussphasen verpasste, bedauert er nicht.

„Die Resonanz bei den Heimspielen war allgemein sehr gut“, sagte Hirt in seinem Jahresrückblick. In der kommenden Saison will man mit dem Schwabheimer Fanclub kooperieren. Wie in den letzten Jahren unterstützte der Fanclub wieder einen guten Zweck. Je 200 Euro gingen an

die Jugend des VfL Volkach und an eine hilfsbedürftige Volkacher Familie.

Hirt gratulierte dem neuen Präsidenten Waldemar Sperling, der die nächsten Termine bekannt gab. Der Tagesausflug in das Fichtelgebirge findet am 2. Juli statt. 14 Tage später trifft man sich zum Grillen auf dem Gelände des VfL.

An den genannten Veranstaltungen wollen Herbert und Traudl Hirt natürlich wieder teilnehmen. Der Ehrenpräsident versprach, den Fanclub und seinen Nachfolger Sperling weiter tatkräftig zu unterstützen. Auch bei den Spielen der Bayern wird er wieder dabei sein, aber eben nur 60 Minuten – „wegen der Aufregung“.

Wahlergebnis

- 1. Vorsitzender:** Waldemar Sperling
- Stellvertreterin:** Simone Kaupert
- Schatzmeister:** Gunter Dotterweich
- Schriftführer:** Gunnar Flammersberger
- Revisoren:** Horst Wagner, Michael Meder
- Vergütungswarte:** Peter Singer, Jürgen Höhn
- Vorstandsbeiräte:** Simone Wilde, Roland Seufert.



Dieses Team trägt künftig die Verantwortung beim FC Bayern Fanclub „Volkach am Main“: Vorsitzender Waldemar Sperling, Stellvertreterin Simone Kaupert, Schatzmeister Gunter Dotterweich und Schriftführer Gunnar Flammersberger.

Fotos: fp